

## KATZ CONTEMPORARY

### GABI HAMM / MARTINA VON MEYENBURG

28. Oktober - 23. Dezember 2011

Vernissage: Donnerstag, 27. August 2011, 18 - 20 Uhr

Die Galerie KATZ CONTEMPORARY freut sich, zum ersten Mal in einer gemeinsamen Ausstellung die Werke der beiden Künstlerinnen Gabi Hamm (\*1956 in Stuttgart, DE) und Martina von Meyenburg (\*1975 in Zürich, CH) zu zeigen: Malerei von Gabi Hamm wird dabei neben Objekten und Fotografien von Martina von Meyenburg ausgestellt.

Ein Augenmerk in dieser Doppelausstellung gilt den kleinformatigen Ölgemälden von **Gabi Hamm**. Ausgangspunkt ihrer Bilder sind fotografische Vorlagen mit meist vertrauten Sujets - Portraits, Landschaften, häusliche Szenen. Diese Motive inszeniert Hamm auf einer monochrom grundierten Leinwand. Hamms Arbeiten entstehen nicht in Serien und sind meist ohne Titel - jedes Werk beinhaltet eine eigene Welt. Dies wird erzielt durch eine suggestive Farb- und eine diffuse Lichtgebung, welche die Sujets in einer besonderen Stimmung erscheinen lassen. Die Portrait- und Landschaftsdarstellungen rücken dadurch in einen der Leinwand immanenten und nicht identifizierbaren Raum. Der ausgewählte Ausschnitt ist jeweils so inszeniert, dass die Vorstellungskraft des Betrachters unweigerlich animiert wird: Es sind seine eigenen Erinnerungen und ihm bekannte Stimmungen, die durch Hamms Arbeiten hervorgerufen werden. Es gelingt der Künstlerin so, die Werke einer Zeitverhaftung zu entheben. Das Verweilen im Moment und die Schau nach Innen treten so in den Mittelpunkt. Die Figuren in Hamms Ölgemälden beginnen dadurch beinahe zu atmen, behalten jedoch ihr oft fast geisterhaft anmutendes Wesen bei - sie scheinen der Zeit entrückt.

Wir begegnen in Hamms Werken fragilen Inszenierungen und präzise ausgewählten Details, lauschen ihren Bildern, verweilen in Erinnerungen und nehmen die dadurch den Werken innewohnende Stille wahr.

Gegenübergestellt werden die Objekte von **Martina von Meyenburg**. Die arrangierten Gegenstände bieten zusammen mit ihren präzisen Titeln, wie 'Zwischen ja und nein', 'Einsicht' oder 'Merry go round', einen Ausgangspunkt für eigene, neue Geschichten. Die von der Künstlerin zusammengetragenen, von der Vergangenheit gezeichneten Gebrauchsgegenstände - 'Memory-Traced Objects' - werden gekonnt neu arrangiert, so dass die ihnen eigenen Spuren der Vergangenheit auf eine neutrale Ebene gebracht werden. Auch die Fotoarbeiten sind für von Meyenburg eher Objekte - Träger von Spuren der Vergangenheit: Konzeptuell aufgebaut, sammelt die Künstlerin 'Traces', Momentaufnahmen in einer Geschichte, und hält diese fotografisch und numerisch in einem Karteisystem fest. Spielerisch arrangiert, setzt sie die gefundenen Spuren zu neuen 'Traces' zusammen. Ihre Fotoarbeiten wirken gegenüber den eigensinnigen und Sammelsurium-anmutenden Objekten ruhig, romantisch und in sich verharrend.

Diesen Arbeiten und so auch der Spurenreise der Künstlerin, liegt das Buch 'Swann's Way' aus der Reihe 'In Search of Lost Time, Volume I' von Marcel Proust zugrunde: Proust beschreibt darin, dass von der Vergangenheit geprägte Objekte Geschichten 'erzählen' und als Auslöser von Erinnerungen angesehen werden können. Von Meyenburg spielt mit dieser Referenz und setzt diese raffiniert in ihren Arbeiten um: Der Betrachter wird angeregt, seinen eigenen 'Traces', Assoziationen und Geschichten nachzugehen und seine Spuren der Vergangenheit wieder bewusst wahrzunehmen und darauf weiter aufzubauen.

Der Betrachter wird in der Ausstellung von Gabi Hamm und Martina von Meyenburg durch verschiedene Techniken geführt, erblickt Altbekanntes in einem neuen, zeitgenössischen Licht und wird dazu aufgefordert innezuhalten - gleichzeitig jedoch auch mit der Fantasie und den persönlichen Erinnerungen nach aussen zu schweifen. So werden durch die Ölgemälde, Objekte und Fotografien ein Spiel mit der Zeit und eine Einheit im Moment erzielt.

Gabi Hamm (\*1956 in Stuttgart, DE) studierte an der Staatlichen Akademie der Bildenden Künste in Stuttgart und an der Städelschule in Frankfurt / Main, wo sie heute lebt und arbeitet. Ihre Arbeiten waren unter anderem in Einzelausstellungen in namhaften Galerien im In- und Ausland (u. a. in New York) zu sehen. Weiter nahm Gabi Hamm an mehreren Gruppenausstellungen - im Museum für Moderne Kunst in Frankfurt, in der Kunsthalle Mannheim oder im Museum Kunstpalast in Düsseldorf - teil.

Martina von Meyenburg (\*1975 in Zürich, CH) studierte am Central Saint Martins College of Art and Design in London und lebt und arbeitet heute in Zürich. Ihre Arbeiten waren zuletzt in Berlin und London zu sehen.

Raphaella Arnold

Für Bildmaterial und weitere Informationen wenden Sie sich bitte an die Galerie:  
Tel: +41 44 212 22 00 / [info@katzcontemporary.com](mailto:info@katzcontemporary.com)

**FÜHRUNG / ART LUNCH:**

Freitag, 11. November & Freitag, 16. Dezember 2011, 12:15 Uhr

Art Lunch bietet die Möglichkeit, an einer ca. 20-minütigen Führung durch die aktuelle Ausstellung Gabi Hamm / Martina von Meyenburg teilzunehmen und anschliessend ein Mittagessen (ca. 25.- CHF) in einem nahegelegenen Restaurant - für alle, die noch Zeit haben - zu geniessen.

Anmeldung bitte unter:

Tel: +41 44 212 22 00 / [info@katzcontemporary.com](mailto:info@katzcontemporary.com)